

Fachgerechte Setzung von Zahnimplantaten

Die Implantologie gehört zu den Kernkompetenzen der Zahnarztpraxis von Dr. Nahas in Bremen. Sie verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in diesem Bereich und besitzt zudem ihr eigenes Zahnlabor.

Zahnimplantate haben nicht nur einen ästhetischen Zweck

Die Implantologie bezeichnet einen wichtigen und hochtechnologischen Teilbereich der Zahnmedizin. Wenn ein Zahn nicht mehr zu retten ist, beispielsweise bei einer wiederkehrenden Zahnwurzelentzündung, muss dieser gezogen werden, um weitere gesundheitliche Risiken auszuschließen. Ist der Zahn einmal entfernt, gibt es viele Gründe, die für das Setzen eines Implantates sprechen. Zum einen empfinden viele Patienten die Lücke an sich als störend. Sie kann beispielsweise beim Sprechen oder lachen sichtbar werden, was möglicherweise als unästhetisch empfunden wird. Aber auch beim Kauen von fester Nahrung kann eine Zahnlücke sehr störend sein. Auch gesundheitliche Gründe sprechen für das Setzen eines Implantates. So wird eine Rückbildung des Kieferknochens vermieden. Zudem kann eine Zahnlücke ein Verschieben der gesunden Zähne zur Folge haben. Auch das wird durch ein Implantat verhindert.

Zahnimplantate sind modernste Technologie

Implantate bestehen aus gut verträglichem Titan oder Keramik. Diese werden als Zahnwurzelersatz in den Kieferknochen gesetzt und dienen als Basis für den Zahnersatz. Der eigentliche Zahnersatz wird in Form von Kronen, Brücken oder Prothesen auf dem Implantat fixiert. So können sie entweder für einzelne Zähne oder aber auch für einen gänzlich zahnfreien Kiefer eingesetzt werden. Bei einem gering ausgeprägten Kieferknochen kann zuvor ein Knochenaufbau durchgeführt werden, um das Setzen eines oder mehrerer Implantate zu ermöglichen. Neben der Technik ist natürlich die Ausführung von hoher Wichtigkeit. Nicht jeder Zahnarzt ist erprobt im Setzen von Implantaten. Daher ist es immer wichtig einen Spezialisten aufzusuchen, der im optimalen Fall auch schon über langjährige Erfahrung in der Implantologie verfügt. Diese verwenden nur anerkannte Implantatsysteme, die über viele Jahre erprobt und optimiert wurden. Dadurch konnte deren Sicherheit und Langlebigkeit in gründlichen Untersuchungen nachgewiesen werden. Professionelle Zahnärzte betreiben zudem ein eigenes Zahnlabor mit erfahrenen Mitarbeitern. So wird eine Rundumversorgung von der Voruntersuchung, über die Fertigung und Setzung des Implantates bis zur Nachsorge gewährleistet.

Vorstellung der Zahnarztpraxis Dr. Nahas Bremen

Die Zahnarztpraxis Dr. Nahas in Bremen bietet ein vielfältiges Angebot rund um die Zahnmedizin. Neben der Oralchirurgie, Parodontologie und der Behandlung von craniomandibulärer Dysfunktion ist Dr. Nahas unter anderem auf die Implantologie spezialisiert. Über 25 jährige Erfahrung in dem Bereich und das praxiseigene Dentallabor zeichnen ihn aus.

Interview mit Inhaber der Zahnarztpraxis Dr. Nahas Bremen

WUP: Welche Möglichkeiten bieten Sie Patienten für einen adäquaten Zahnersatz?

Herr Dr. Nahas: Ein hochwertiger Zahnersatz bedeutet, dass die Kaufunktion wieder hergestellt wird und es gleichzeitig eine ästhetische Lösung ist. Beispiele sind die klassischen Brückenkronen, aber in bestimmten Situationen stellen Implantate die bessere Lösung dar. Leider bieten die Krankenkassen für Implantate keine vollständige Kostendeckung an.

WUP: Was sind die wesentlichen Vorteile eines Implantats?

Herr Dr. Nahas: Nach dem Verlust eines Einzelzahns haben wir die Möglichkeit, die vorhandene Lücke zu überbrücken. Dazu müssen jedoch die Nachbarzähne abgeschliffen werden auch wenn diese völlig gesund sind. Das Schleifen von Zähnen bedeutet immer, dass deren Lebensdauer verkürzt wird. Das möchte man natürlich vermeiden und das ist der Vorteil eines Implantats. Wenn die Nachbarzähne sowieso Kronen brauchen, ist es aber akzeptabel eine Brücke einzusetzen. Ein weiterer Vorteil des Implantats ist, dass ein Kieferknochenschwund an der betroffenen Stelle verhindert wird. Wenn im hinteren Bereich kaum noch Zähne vorhanden sind, kann man dort auch mehrere Implantate setzen und so einen herausnehmbaren Zahnersatz vermeiden. Implantate können ebenfalls dafür genutzt werden einen herausnehmbaren Zahnersatz zu befestigen, sodass dieser nichtmehr wackelt, worunter viele Patienten trotz der Nutzung von Haftcreme leiden.

WUP: Wie genau läuft eine solche Behandlung ab?

Herr Dr. Nahas: Zunächst muss eine gründliche Untersuchung durchgeführt werden, um festzustellen, ob ausreichend Knochen- und Zahnfleischvolumen vorhanden ist. Das kann anhand von präziser Inspektion, Modellanalyse und Röntgenbildern festgestellt werden. Dann wird ein Termin für die Implantation gemacht, bei der das Implantat eingesetzt wird. Dann muss etwa zwei bis vier Monate gewartet werden, bis das Implantat fest im Knochen verwachsen ist und belastet werden darf. Nun erfolgt ein zweiter sehr kleiner chirurgischer Eingriff. Dabei wird an der Stelle, wo das Implantat sitzt, eine kleine Öffnung gemacht und mit der Mundhöhle verbunden. Sieben bis Vierzehn Tage später kann man dann einen Abdruck formen und den Zahnersatz in einem Labor anfertigen lassen. Das ist die klassische Vorgehensweise von Implantaten. Es gibt auch Fälle, wo wir sofort nach dem Entfernen eines Zahnes ein Implantat setzen können. Das sind aber sehr spezielle Fälle mit optimalen Voraussetzungen, die aber relativ selten sind.

WUP: Welche Möglichkeiten bieten Sie Patienten mit einem gering ausgeprägten Kieferknochen?

Herr Dr. Nahas: In diesen Fällen müssen wir spezielle chirurgische Methoden anwenden wie Knochendehnung, Knochenspaltung oder Knochenaufbau mit eigenen Knochen und/oder Knochenersatzmaterialien. Generell gibt es da sehr viele Möglichkeiten.

WUP: Wie zufrieden sind ihre Patienten mit dieser Form des Zahnersatzes?

Herr Dr. Nahas: Die Patienten sind in der Regel sehr glücklich über ihre Implantate. Sie merken gar nicht, dass ein künstlicher Ersatz in ihrem Mund implantiert wurde. Es fühlt sich eben an wie ein natürlicher Zahn. Um diese Zufriedenheit langfristig zu erhalten, müssen die Patienten von Anfang an aufgeklärt werden. Viele denken leider ein implantierter Zahn müsste nicht gepflegt werden. Gerade der Bereich zwischen Implantat und Krone benötigt aber eine besondere Pflege. Diese kann in der Praxis mit den Prophylaxehelferinnen geübt werden. Das wird bei uns nach dem Setzen des Implantats genau gezeigt.

WUP: Vielen Dank!

Kontakt Zahnarztpraxis Dr. Nahas Bremen
Zahnarztpraxis Dr. Nahas
Martinistraße 31
28195 Bremen

Telefon: 0421-328325
Telefax: 0421-328326
E-Mail: info@dr-dr-nahas.de
Internet: www.dr-dr-nahas.de/implantologie-bremen

Pressekontakt

Dr Dr Nahas Zahnarzt Bremen

Herr Rabih Nahas
Martinistraße 31
28195 Bremen

dr-dr-nahas.de/implantologie-bremen
info@dr-dr-nahas.de

Firmenkontakt

Dr Dr Nahas Zahnarzt Bremen

Herr Rabih Nahas
Martinistraße 31
28195 Bremen

dr-dr-nahas.de/implantologie-bremen
info@dr-dr-nahas.de

In der Zahnarztpraxis von Dr. Nahas wird leidenschaftlich für die Gesundheit der Patienten gearbeitet. Die Zahnarztpraxis existiert schon seit mehreren Jahren und befindet sich auf einem modernen Standard. Die Schwerpunkte der Praxis liegen in den Bereichen: Implantologie, Parodontologie, Ästhetische Zahnmedizin inklusive Bleaching, Prophylaxe bzw. professionelle Zahnreinigung und Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) bzw. Funktionsanalyse und -therapie. Die Wünsche und Vorstellungen der Patienten werden zur Zufriedenheit professionell umgesetzt und erfolgen auf höchstem Niveau. Aufgrund der Qualifikation und warmherziger Zuwendung wird eine vertrauliche Atmosphäre geschaffen. Die Praxislabore befinden sich in den höchsten Hygienestandards und disponieren über High-Tech-Ausstattung die auf einem modernsten Stand ist. Die Auszeichnung von. Somit ist ein Besuch bei der Zahnarztpraxis von Dr. Nahas in Bremen mit einem schönen Erlebnis verbunden.

Anlage: Bild

